

PUCHBERGER FRANZERL

Ausgabe Dezember 2019

Erscheinungs- und Verlagsort
2734 Puchberg am Schneeberg
gemeinde@puchberg.at
www.puchberg.at

 <http://www.facebook.com/gemeindepuchberg>

Puchberg - Portalort der



ERLEBNIS REGION
Schneeberg
LAND

Amtliche Mitteilung der Markt- und Kurgemeinde Puchberg am Schneeberg

Der neue Kindergarten am Paradiesweg





**Liebe
Puchbergerinnen, liebe
Puchberger !**

**Geschätzte
Jugend !**

Das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel stehen vor der Tür und gleich zu Beginn des neuen Jahres findet am 26. Jänner 2020 die Gemeinderatswahl statt. Keine Angst. Ich mache hier keinen Rückblick auf die zu Ende gehende Gemeinderatsperiode, ich erlaube mir nur, auf das in den letzten Monaten erledigte bzw. auf geschaffene Erneuerungen hinzuweisen.

Vor kurzem wurde der SPAR-Markt nach dem abgeschlossenen Umbau feierlich wiedereröffnet. Mit diesem neu gestalteten Markt, dem BILLA-Markt, unseren beiden Fleischereien und der Bäckerei haben wir wieder allerbeste Nahversorgung in unserer Gemeinde garantiert! Im Rahmen dieser Eröffnungsfeier, konnte ich mit dem zuständigen Leiter vereinbaren, dass hinkünftig die SPAR-Kundenparkplätze, an Sonntagen und Feiertagen, als allgemeiner Parkplatz zur Verfügung stehen werden. Eine entsprechende Beschilderung wird sodann die Besucher unseres Ortes einladen, bereits hier zu parken.



SPAR ist wieder da in Puchberg: Bürgermeister Florian Diertl, SPAR-Kauffrau Claudia Zwinz-Scheickel und Wolfgang Helm, SPAR-Bereichsleiter Vertrieb Einzelhandel, freuen sich über die gelungene Eröffnung.

Beim Zugverkehr gibt es mit dem Fahrplanwechsel im Dezember zusätzliche Züge im ÖBB-Fahrplanangebot. Genaueres siehe Seite 3. Diese Erweiterungen im Fahrplan sind für alle Bahnbenützer ein großer Vorteil und sollen außerdem den Umstieg vom PKW auf den öffentlichen Verkehr schmackhaft machen. Es wird am Wochenende und an Feiertagen eine direkte, durchgehende Zugverbindung von Wien nach Puchberg und retour geben, um auch unseren Touristen die öffentliche Anreise zu erleichtern.



Zur Sicherheit unserer Kinder auf ihrem Schulweg wurde der Gehsteig in der Burggasse, entlang des Schneebergmuseums, in Richtung der Schulen verlängert. Mit diesem neuen Stück Gehsteig müssen die Kinder nicht mehr, hinter den parkenden, den zu- und wegfahrenden Autos zur Schule gehen!

Die Renovierung des von der Gemeinde angekauften „Santol-Hauses“ ist abgeschlossen. Am Eröffnungstag konnten sich die zahlreichen, interessierten Besucher von der sehr gut gelungenen Instandsetzung überzeugen. Einige Erinnerungen an den einst dort abgehaltenen Klavierunterricht, oder die eine oder andere geleistete Nachhilfestunde in Englisch, wurden vor Ort kundgetan. Unisono waren alle Besucher erfreut, dass dieses einzigartige Gebäude seitens der Gemeinde erhalten wurde und somit öffentlich nutzbar ist.



Am Friedhof, im Gebäude der Aufbahnhalle, wurde ein öffentliches WC eingebaut und die Räumlichkeit zur möglichen Errichtung eines weiteren Urnenhains geschaffen. Der im Friedhof gelegene Urnenhain ist bereits größtenteils ausgelastet!

Der Neubau des Kindergartens am Paradiesweg ist abgeschlossen. Ab 7. Jänner 2020 werden die Kinder des Kindergartens Burggasse in diesem wunderschönen, 2-gruppigen Gebäude betreut. In Folge werden die Räumlichkeiten des Kindergartens Burggasse für die Nachmittagsbetreuung der Schulkinder umgebaut. Ein herzliches Dankeschön an unseren Pfarrer Dechant Mag. Wolfgang Berger und an den Pfarrgemeinderat für die weitere Verfügbarkeit der Räumlichkeiten, zur Nutzung zum Wohle unserer Kinder und für den abgeschlossenen fairen Mietvertrag!

Wären alle Angelegenheiten, Bedürfnisse, Wünsche so einfach, so unkompliziert realisierbar, ach wäre das schön. Leider ist das nicht bei allen Anforderungen so. Der Wunsch, endlich einen Zahnarzt nach Puchberg zu bekommen, ist auch mir ein sehr großes Anliegen. Trotz Zustimmung der Zahnärztekammer und Ausschreibung der freien Stelle ist das leider bis heute nicht gelungen. Es ist für Sie und genauso für mich kein Trost, dass es sehr viele Gemeinden mit einer freien, unbesetzten Zahnarztstelle gibt. Ähnlich verhält es sich mit der Nachbesetzung eines Tierarztes. Nach persönlichen Gesprächen mit Tierärzten der Region ist für sie, eine Filialpraxis nicht mit einer kompletten Versorgungsqualität betreibbar und nicht wirtschaftlich führbar. Trotzdem werde ich mich weiterhin, für Nachbesetzungen beider Stellen, einsetzen.

Anlässlich des bevorstehenden Abschlusses der Ge-

meinderatsperiode 2015 – 2020, darf ich mich bei Ihnen, für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Ihr Verständnis über die Arbeiten in der Gemeinde aufrecht bedanken. Genauso möchte ich mich bei allen meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, für deren konstruktive Mitarbeit bedanken. Im Konsens, mit Finanzdisziplin konnten wir gemeinsam in dieser Zeit sehr viel, zum Wohle unserer Bevölkerung umsetzen.

Im Sinne aller im Gemeinderat vertretenen Parteien ersuche ich Sie, bei der Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020 von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Nur mit Ihrer abgegebenen Stimme bewerten und beurteilen Sie die Leistungen des Gemeinderates.

**Ein besinnliches Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr
wünscht Ihnen**

**Ihr Bürgermeister
Ing. Florian Diertl**



Fahrplanwechsel der ÖBB

Mit 15. Dezember 2019 werden in der gesamten österreichischen Ostregion die Bahnfahrpläne angepasst und erweitert. Für die Puchberger Bahn treten damit folgende Verbesserungen in Kraft:

Am Wochenende direkter Ausflugszug von Wien

Abfahrt 08:39 Uhr ab Wien Hbf, Rückfahrt um 16:36 Uhr ab Puchberg

Betriebszeiterweiterung im Früh- und Abendverkehr

*Zusätzliche Frühverbindung am Wochenende ab Wiener Neustadt (ab 06:36 Uhr)

*Neue letzte Verbindung unter der Woche um 23:37 Uhr ab Wiener Neustadt (heute: 22:37 Uhr).

*Zusätzlicher Regionalzug auch in Nächten vor Samstagen um 00:44 Uhr ab Wiener Neustadt > (verkehrt neu vor Sa., So., Feiertag – bisher nur vor So., Feiertag).

Mit Fahrplanwechsel im Dezember 2018 gab es ja bereits einige Verbesserungen auf der Puchberger Bahn. Damals wurde MO-SO ein Stundentakt eingeführt, auch die Betriebszeiten wurden damals schon ausgeweitet und der Halbstundentakt in der morgendlichen Hauptverkehrszeit umgesetzt.



Aus der Gemeindestube

Silbernes Ehrenzeichen für Martin Wanzenböck

Herr Martin Wanzenböck hat sich seit seiner Jugend mit großem persönlichem Einsatz und Initiative nicht nur um die Weiterentwicklung der im Familienbesitz befindlichen Betriebe gewidmet, sondern war und ist auch die treibende Kraft für die wirtschaftlich wichtige und erfolgreiche Etablierung des Ortes als Tourismus- und Ausflugsziel.



Ehrung - Dr. Stindl

Dr. Gerhard Stindl, langjähriger Geschäftsführer der Schneebergbahn, wurde offiziell in die Pension verabschiedet.



Zu den Gratulanten zählten: Bgm. Ing. Florian Diertl, Bürgermeister a.D. Michael Knabl, Barbara Schmir, Prok. Hannes Zwintz, GGR Christian Dungal, GGR Martin Hausmann, Dir. Andreas Zenz, Vzbgm. Petra Gutleben, Obmann des TV Martin Wanzenböck und Dr. Hubert Resch. Herr Dr. Stindl wurde von seiner Gattin Ingrid Stindl begleitet.

Wir wünschen noch alles Gute und viele Jahre in bester Gesundheit.

Musterung

Im November fand in St. Pölten die Musterung der jungen Puchberger des Jahrganges 2001 statt. Nach ihrer Rückkehr wurden die Musterer vom GGR Christian Dungal begrüßt und von der Gemeinde zum Mittagessen eingeladen.



Michael Fischer, GGR Christian Dungal, Kevin Spitzer, Marcel Handler, Andreas Heher, Bgm. Ing. Florian Diertl, Christoph Schmidhofer, Christopher Apfler, Johannes Zenz, Dominik Charvat.

„A Platzl fiad Leid, vo gestan und heit“

Das war der Name des heurigen Projektes der Landjugend Puchberg am Schneeberg. In diesem Jahr galt es, den Platz um den Gedenkstein „Siebert-Ruhe“, zu erneuern. Wo vorher nur ein umzäuntes grünes Stückchen Wiese mit einer Bank war, befindet sich nun ein frisch gepflastertes Plätzchen mit zwei neuen Bänken sowie einem Tisch zum längeren Verweilen.

Seitens der Gemeinde Puchberg bedanken wir uns recht herzlich für euren Einsatz und die Gestaltung der Siebertruhe.



Abschied und Neubeginn am Öhler

Am 3. November haben Mary und Legi vom Öhlerschutzhaus Abschied genommen. Die beiden Hüttenwirte aus Leidenschaft sind nun in den wohlverdienten (Un)Ruhestand gegangen. Über 10 Jahre hat Mary den Kochlöffel in der Öhlerschutzhausküche geschwungen und ihren Gästen das Beste vom Besten serviert. Nun wurde das beliebte Schutzhaus von Gabi Schramböck und Mario Putz übernommen und es geht auch gleich weiter mit dem Betrieb.

Von Donnerstag bis Sonntag ist das Schutzhaus bis Ende Februar geöffnet.

Ab 1. März von Mittwoch bis Sonntag und täglich vom 28.12. – 06.01.2020.



Nimm ein Buch – lies ein Buch – bring ein Buch



„Lesen ist Abenteuer im Kopf“ unter diesem Motto wurde von den Kindern der 4. Klasse Volksschule als Schulprojekt eine Bücherzelle bei der Trafik Hausmann gestaltet.

Sportlerehrung 2019

Auch heuer konnte der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler ehren und die damit verbundenen Prämien überreichen.

Die ausgezeichneten Sportler:

Judo:

Brunner Askil, LM Judo, 1. Platz
Brunner Ilvie, LM Judo, 1. Platz

Leichtathletik, Laufen und Kunstturnen:

*Klefasz Stefan, LM U18, 1. Pl. 800m, 2. Pl. 400m u. 3. Pl. 1500m Lauf *Brunner Erik, LM Cross-Country-Lauf, 2. Platz *Dorfmeister Marc, LM Halbmar., 3. Pl. u. 10.000m Lauf, 1. Pl. *Brunner Skadi, LM Kunstturnen, 1. Platz

Schifahren, Schibergsteigen und Berglauf:

*Seyser Fabian, LM, U12, 1. Pl. RTL u. 1. Pl. SL
*Stickler Martina, LM, Masters, 1. Pl. SL, 1. Pl. RTL u. 1. Pl. SG, *Stickler Karl, LM, Masters, 3. Pl. SL,
*Hausmann Franz, LM, G. Masters, 1. Pl., Schibergsteigen, *Hausmann Gerald, LM, Masters, 2. Pl. u. 2. Pl., Schibergsteigen, Nagl Willi sen., LM, G. Masters, 2. Pl. Schibergsteigen, *Tisch Christian, Ak. LM, Masters, 1. Pl. Schibergsteigen, *Dorfmeister Marc, Ak. LM, Masters, 1. Pl. Schibergsteigen, *Nagl Willi jun., LM, M45, 2. Pl., Berglauf

Motorsport:

*Kindl Michael, Staatsmeister im Stockcar, *Gschaider Alexander, Staatsmeistersch., 2. Pl., *Auto Crash Crash Team 161 Puchberg, 2. Pl., Gesamtwertung

Reitsport:

*Bock Anna-Maria, LM Junioren, 2. Platz, Reiten
*Bock Raphaela, LM Pony Jugend, 1. Platz, Reiten
*Jägersberger Ingrid, 2. Pl., Staatsmeistersch. Westernreiten

Hunderennen:

*Knotzer Sebastian, 2. Pl., Staatsm. Hunderennen



Warndreiecke für die Kinder

Herr Bürgermeister Ing. Florian Diertl und Frau Vzbgm. Petra Gutleben überbrachten den Kindern der 1. Klasse Volksschule Warndreiecke zur besseren Sichtbarkeit am Schulweg.



Frau Rosa Eichberger, 90. Geburtstag



Frau Maria u. Herr Josef Zwinz, Diamantene Hochzeit



Frau Hermine u. Herr Karl Eitler, Diamantene Hochzeit



Frau Hermine und Herr Felix Kovar, Goldene Hochzeit



Frau Erika Lösch, 90. Geburtstag

**Die Glückwünsche und die
Ehrengabe der Gemeinde
überbrachte
Herr Bürgermeister
Ing. Florian Diertl**



Lia Kreuzer mit Mama Nicole Krehan und Papa Kevin Kreuzer



Johannes Postl mit Mama Eva, Papa Michael und Schwester Lina Anna



Fabian Schanner mit Mama Verena Dichtler und Papa Martin Schanner

Wir begrüßen unsere neuen Gemeindebürger !

Herzliche Gratulation den frisch gebackenen Eltern !



Für die Marktgemeinde Puchberg am Schneeberg wird ein neuer, aktueller Katastrophenschutzplan erarbeitet. Für dieses Sicherheitsprojekt nahm GGR Christian Dungal als "Puchberger Zivilschutzbeauftragter" bei der NÖZSV - Schulung in Tulln teil.

Heizkostenzuschuss NÖ 2019/2020

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterrern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2019/2020 in Höhe von € 135,- zu gewähren.

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagensatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Anträge können bis spätestens 30. März 2020 (einlangend) bei der Gemeinde des Hauptwohnsitzes gestellt werden.

Aus dem Standesamt

EHESCHLIESSUNGEN:

Frau Samara KRAL und
Herr Christoph HAUSBERGER

Frau Gabriele APFLER und
Herr Stefan SCHANDL

Frau Csilla CSAKI und
Herr Manfred GRAUSZER

Frau Manuela KOISSER und
Herr Mario WÖHRER

Frau Kristina ALLRAM und
Herr Harold NAAIJER

Frau Katrin JAGERSBERGER und
Herr Alexander FANGL

Frau Nicole KÖHLER und
Herr Matthias WAGNER

Frau Monika MÜHLHANS und
Herr Clemens MEYER

Frau Doris KALER und
Herr Roman BEER

Herzliche Gratulation!

GEBURTEN:

HABERICHTER Emma
WEISSENBÄCK Melina
BREZOVAJ Noemi
SCHRAMBÖCK Hanna
MOGA Maximilian

PINTA Dominic
VÖLKERER-HAUSMANN Josefine
JÄGERSBERGER Vincent
HAUSBERGER Mia
PITZINGER Marlon Finn
STRIEDNIG Anna Lena

KREUZER Lia
VALENTIC Maximilian
POSTL Johannes
SCHANNER Fabian
RENNHOFER Jannik
APFLER Lisa

TODESFÄLLE:

MÜHLBACHER Hildegard, 85 J.
gest. 07.12.2018

EGGERTH Heinrich, 92 J.
gest. 22.12.2018

GSCHAIDER Franz, 82 J.
gest. 03.01.2019

EGGER Kriemhilde, 74 J.
gest. 05.01.2019

APFLER Fritz, 86 J.
gest. 12.01.2019

BRANDLHOFER Corina, 16 J.
gest. 27.01.2019

STICKLER Leopold, 59 J.
gest. 08.02.2019

APFL Margareta, 83 J.
gest. 25.02.2019

STUMMER Franz, 81 J.
gest. 05.03.2019

ZWINZ Maria, 72 J.
gest. 07.03.2019

WANZENBÖCK Johann, 91 J.
gest. 21.03.2019

HOLZER Veronika, 70 J.
gest. 05.04.2019

ARTNER Wilhelmine, 73 J.
gest. 16.04.2019

HAFNER Adolf, 93 J.
gest. 23.04.2019

MAURER Erika; 74 J.
gest. 29.04.2019

LESAR Isabella; 44 J.
gest. 12.05.2019

ARNOLD Maria, 88 J.
gest. 19.05.2019

SCHMIDT Josefa, 88 J.
gest. 22.05.2019

Ing. BAUER Herfried, 82 J.
gest. 23.05.2019

REISENHOFER Margarita, 93 J.
gest. 23.05.2019

SCHÖNTHALER Walter, 78 J.
gest. 25.05.2019

BRANDLHOFER Hermine, 74 J.
gest. 06.06.2019

STEINER Josef, 74 J.
gest. 16.06.2019

HAUSER Elisabeth, 64 J.
gest. 16.06.2019

SCHALLER Gilbert, 72 J.
Gest. 23.06.2019

STROHMAYER Karl, 85 J.
gest. 24.06.2019

HAUSMANN Rosamunde, 90 J.
gest. 02.08.2019

WURZINGER Franz, 88 J.
gest. 12.08.2019

MÜLLNER Irma, 74 J.
gest. 13.08.2019

SCHEIBENREIF Karl, 86 J.
gest. 17.09.2019

KRUMBÖCK Johann, 89 J.
gest. 10.10.2019

NEISSL Theresia, 80 J.
gest. 07.11.2019

SARZIWAN Gustav, 75 J.
Gest. 07.11.2019

SCHMIDHOFER Rosa, 76 J.
gest. 07.11.2019

CRAIN Manuela, 50 J.
gest. 26.12.2019

**Wir sprechen den Angehörigen
unsere innigste Anteilnahme aus.**



Nächste, 6. Arbeitskreis-Sitzung
 am Mittwoch, 18. März 2020
 19.00 Uhr im Gemeindeamt

Rückblick auf unser 1. Jahr als Gesunde Gemeinde

Im 1. Jahr als Gesunde Gemeinde, konnten wir bereits verschiedene Veranstaltungen, wie den **Yogakurs**, **Sesselgymnastik** im Seniorenwohnhaus und den **Koch-Workshop** für Puchbergerinnen und Puchberger mit einem finanziellen Beitrag unterstützen.

Puchberg erfüllte daher die Anforderungen für die Grundzertifizierung. Die Urkunde übernahmen am 25. Oktober 2019, Vizebürgermeisterin Petra Gutleben und GR Doris Schlichtinger anlässlich der »tut gut« Regionalgala in Oberwaltersdorf.



Wir freuen uns schon auf das kommende Jahr und hoffen auf viele neue Ideen!

Beginnend ab **08.01.2020** **Mittwochs**
 Trainerin: Andrea Fischer, Anmeldung unter 0664/351 69 62 oder
 per e-mail: andi.1976@gmx.at

Sesselgymnastik

Beginnend ab **13.01.2020** **Montags/Dienstags** **Faszien-Yoga für Anfänger und Geübte**
 Trainerin: Elisabeth Pointner, Anmeldung unter 0650/626 6010
 Schnupperstunde ist immer möglich

Beginnend ab **14.01.2020** **Dienstags/Mittwochs** **Yoga-Kurs für Anfänger und Geübte**
 Trainerin: Andrea Fischer, Anmeldung unter 0664/351 69 62 oder
 per e-mail: andi.1976@gmx.at

Fair Parken in Puchis Welt in Losenheim

Die Schneeberg Sesselbahn GmbH betreibt und erhält umfangreiche Infrastruktur in Puchis Welt in Losenheim. Im Bereich der Wunderwiese haben wir erst im Herbst einen neuen Parkplatz für ca. 90 Pkw und 2 Busse errichtet. Wir halten die Parkplätze instand, organisieren die Schneeräumung, bezahlen Pacht für die Pisten und erhalten diese, organisieren die Säuberung der Toiletten sowie die Müllentsorgung und vieles mehr. Diese Infrastruktur wird auch von vielen Gästen, z.B. Wanderern und Tourengern benützt, über die wir uns sehr freuen, die aber keine Kunden der Schneeberg Sesselbahn sind.

Als kleiner Kostenbeitrag wird daher mit dem Projekt "Fair Parken" eine Parkraumbewirtschaftung auf den entsprechend beschilderten Parkplätzen bei der Sesselbahn und Wunderwiese eingeführt. Der Tarif beträgt € 5,- pro Auto und Tag und kann mit Münzen oder Bankomatkarten einfach bei den vorgesehenen Automaten entrichtet werden. 1,5 h Parken werden gratis sein, das entsprechende Ticket ist ebenfalls am Automaten erhältlich. Für Kundinnen und Kunden, die Tickets der Sesselbahn oder Wunderwiese/Schlepplift kaufen, ist das Parken gratis, weil diese die Parkgebühr als am selben Tag einlösbare Gutschrift auf ihren Ticketkauf erhalten.

Für Personen, die in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben, wird es vergünstigte Jahreskarten um € 15,- pro Auto und Jahr geben. Die Jahreskarte ist kennzeichengebunden und kann zu Bürozeiten der Schneebergbahn ab 16.12.2019 direkt in den Büroräumen am Bahnhofplatz 1 unter Vorlage von Meldezettel, Zulassungsschein und Personalausweis gekauft werden. Diese Regelung ist analog der Regelung für das "Parkpickerl" in Wien. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website www.puchis-welt.at. Sollten Sie zu Fair Parken Fragen haben, stehen Ihnen die Mitarbeiter der Schneeberg Sesselbahn GmbH unter office@schneebergbahn.at gerne zur Verfügung.



Wir freuen uns auf einen tollen Winter in Puchberg und Losenheim
Hubert Resch und das Team der Schneeberg Sesselbahn

Fahrt zum Schnee mit den Retter Linien

21.12.2019 – 08.03.2020 täglich

GRATIS

vom Bahnhof Puchberg nach Losenheim zur Sesselbahn oder zur Wunderwiese und retour zu den planmäßigen Zeiten der Retter Linien

Gutscheine erhalten Sie im Tourismusbüro, in Ihrem Beherbergungsbetrieb, bei der Sesselbahn und bei der Wunderwiese.

Zustiegmöglichkeit - bei den Retter Haltestellen.

In Hof und beim Halmerhof können Sie in die Langlaufloipe einsteigen.

Eine Aktion des Tourismus- und Dorferneuerungsvereines und der Markt- und Kurgemeinde Puchberg am Schneeberg

Aus den Schulen und Kindergärten

Kindergarten Leo Arnoldigasse

Um den Alltag von unser derzeitigen „schnellen Welt“ etwas zu entschleunigen, wird im Ausgleich zum Turnen Kinderyoga verstärkt angeboten, welches den Kindern sehr viel Spaß bereitet. Um den Kindern erste Kontakte mit einer Fremdsprache zu ermöglichen haben diese heuer die Möglichkeit regelmäßig an Englisch teilzunehmen, wo sie durch Spiele und Lieder die



Scheue zu einer fremden Sprache ablegen können. Auch die Modernisierung unseres Alltags geht an unseren Kindern nicht spurlos vorbei. Im Kindergarten bekommen sie die Möglichkeit, sich langsam an technische Geräte

heranzutasten. Unsere „Bee-boots“ (Roboterbienen) sind im Stande Wege zu absolvieren, welche von den Kindern zuvor eingespeichert wurden. Sie sind im Alltag vielseitig einsetzbar. Auf diese Weise lernen die Kinder auf spielerische Art den Umgang mit modernen Medien.

„Ein Kind ist kein Gefäß, das gefüllt, sondern ein Feuer, das entzündet werden will.“

(Francois Rabelais)

In diesem Sinne bemühen wir uns die Kinder in ihrer Individualität ständig zu fördern.

Schulaktionstag der Bäuerinnen

„Hören - sehen und (be)greifen“

Anlässlich des Welternährungstages am 16. Oktober besuchte die Seminarbäuerin Ingrid die Kinder der 1. Klasse der Volksschule zu einer etwas anderen Schulstunde.

Die SchülerInnen erfuhren wissenswertes über das Ei und die heimische Landwirtschaft. Gemeinsam wurde

eine köstliche, gesunde Jause zubereitet, die in geselliger Runde verspeist wurde. Beim lustigen Hühnerlied der Henne Hannah kam auch die Bewegung nicht zu kurz.



Tag der offenen Tür in der NMS

Am 23. Oktober haben wir für unsere interessierten Gäste aus der VS Puchberg die Pforten geöffnet und zum Hineinschnuppern in unseren Schulalltag am „Tag der offenen Tür“ eingeladen. Die 18 Kinder der 4. Klasse VS, begleitet von ihrer Lehrerin Frau Sabine Apfler, wurden zunächst von unserem Schulchor empfangen, ehe es in kleinen Gruppen ab in die Klassen ging. Egal, ob Englisch, Werken, Naturwissenschaften oder Musik und Tanz - der Spaß am Miteinander und ge-

genseitigen Kennenlernen stand eindeutig im Vordergrund. Zum Abschluss gab es noch eine Jause. Bleibt zu hoffen, dass es allen gefallen hat und wir viele Schüler nächstes Jahr neu in unserer Schule willkommen heißen dürfen.



1. Bank Sparkasse Schülerliga U13

Erstmals seit vielen Jahren nimmt die NMS Puchberg wieder an der Fußball-Schülerliga teil.

„Trainer“ Christof Seyser hat aus der 1., 2. und 3. Klasse 11 Buben und 2 Mädchen in den Spielerkader berufen.



Zukunft-Arbeit-Leben

Berufsinfomesse der AK NÖ



Am 25. September besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse die Berufsinfomesse in Bad Vöslau. Die 13 bis 15 Jährigen er-

hielten bei dieser Veranstaltung Hilfe beim Start ins Berufsleben und bei der Wahl der richtigen Ausbildung und konnten sich über weiterführende Schul- und Lehr-ausbildungen informieren.

Lebensmittel sind kostbar

....diese Initiative des BMNT soll bereits Kindern bewusst machen, dass Lebensmittel viel zu kostbar sind, um weggeworfen zu werden.

Nach der Schließung, wegen Umbauarbeiten, des Sparmarktes, waren noch Milch und Milchprodukte in den Kühlungen, welche am nächsten Tag im Müll gelandet wären. Kurzerhand beschlossen die Bäuerinnen die Lebensmittel zu holen und organisierten in der Volksschule ein einfaches, aber köstliches Frühstück. Genüsslich verspeisten die 92 Kinder samt ihren Lehrkräften das Naturjoghurt mit Porridge und Äpfeln. Gestärkt ging es mit dem Lernen weiter.





UM DIE VERBUNDENHEIT MEHR.
JETZT BLUT SPENDEN!
f blut.at

Blutspendeaktion, 28.12.2019
9.00-12.00 Uhr im
Burgsaal  Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Ortschitag

Sa 18.01.2020

Schlepplift, Losenheim

Start: 14:00 Uhr, Riesentorlauf

Nennungen an: Kurz Barbara 0650/6731324
oder kurz.barbara@hotmail.com

(Bitte um Voranmeldung bis Donnerstag, den 16.1.)

Startberechtigt sind alle PuchbergerInnen, die ihren
HAUPTWOHNSITZ in Puchberg haben, und Gäste in
der Gästeklasse.

FAMILIENWERTUNG!

**Der/Die ORTSCHIMEISTER/IN wird beim
PARALLELSLALOM im KO - SYSTEM
ermittelt.**

**Details zum Rennen findet ihr im
SCHAUKASTEN oder auf FACEBOOK unter
WSV Puchberg!**

www.raiffeisen-neunkirchen.at

Raiffeisen 
Meine Bank in Puchberg



Markt- und Kurgemeinde Puchberg am Schneeberg
Puchberger Wirtschaftsbund

Puchberger Faschings- Umzug

Samstag,
22. Februar 2020
um 13.45 Uhr

Von der Lokomotive geht`s rund um den
Ring mit Ausklang im Kurpark beim Pavillon

Motto ??????

Freie Spenden
Der Reinerlös wird
sozialen Zwecken
zugeführt

Unterstützt durch www.raiffeisen-neunkirchen.at
Raiffeisen 
Meine Bank in Puchberg

Markt- und Kurgemeinde Puchberg am Schneeberg

KINDER MASKEN BALL



in der

Schneeberghalle

Tanzen & Show &
Spielen mit Zirkus

Kleinkinder-Spielstation

So., 23. Februar 2020
15.00 Uhr



1919



850-Jahr-Feier der Pfarrkirche

In den ersten Dezembertagen berichtete die Wiener Tagespresse ausführlich von den Feiern in Puchberg (hier Ausschnitte aus dem „Neuigkeits Weltblatt“ vom 7.12.) Pfarrer Falk vermerkt in der Kirchenchronik: *„Nach den ganz bestimmten Angaben des n.ö. Landesarchivars Dr. Mayer ward Puchberg 1069 unter dem Markgrafen Ernst dem Tapferen als Pfarre gegründet und das damals schon bestehende kleine Kirchlein, wovon jetzt Reste im Oratorium der Pfarrkirche vorhanden sind, zur Pfarrkirche erhoben.“*

Die Puchberger Pfarrkirche als Jubilarin.

Feier wird in Puchberg am Schneeberg der 850jährige Bestand der Pfarre zum heiligen Vitus (Zeit) mit kirchlichen Festlichkeiten begangen, die bis 8. Dezember dauern. Die Pfarrkirche ist nach der Darstellung in der „Schilderung der Ortschaften in Niederösterreich“, die der Verein für Landeskunde in Niederösterreich herausgegeben hat, in ihrer jetzigen Form ein notgedrungener Umbau der ältern, der vor 1808 erfolgte, als eine baumwidrige Veränderung im Innern den Einsturz des Kirchengewölbes hervorrief. Nur in den Umfassungsmauern mit Strebepfeilern zeigt sich noch die alte gotische Form. Im Chorschluss steht in Stein die Jahrzahl 1526, am Strebepfeiler des Turmgewölbes 1420. Die Tür des Treppentürchens mit geradem Sturz ist verstäbt und der viereckige Turm an der Westseite hat Schießscharten. Ob die älttere auch schon die älteste Kirche war, ist zweifelhaft, da Puchberg – wie die zweite Schreibweise ist – als eine der frühesten Pfarren im Land gilt und schon im Jahr 1264 vorkommt.

Der hoch angesehene Kunsthistoriker Dr. Anton Mayer (1838-1924) war ab 1865 Sekretär des „Vereins für Landeskunde von Niederösterreich“ und Redakteur der „Blätter für Landeskunde“. Er war auch Kustos des Niederösterreichischen Landesarchivs und der Landesbibliothek und ab 1891 Konservator für Niederösterreich. 1888-1896 leitete er die Herausgabe der „Topographie von Niederösterreich“. Als Mayer von den Plänen des Puchberger Pfarrers erfährt, teilt er ihm in einem Brief mit, dass auf Grund eines bedauerlichen Druckfehlers das Gründungsjahr nicht mit 1069, sondern mit 1096 anzusetzen sei, und dass deshalb die 850-Jahr-Feier nicht stattfinden könne. In seiner Antwort bedauert Pfarrer Falk seinerseits, dass er das Fest nicht absagen könne, weil schon alles vorbereitet und eingekauft sei.

Kleine Anmerkung am Rande: Auch heute wissen wir über das tatsächliche Alter der Puchberger Kirche nicht Bescheid. Letzte Befunde deuten darauf hin, dass die ältesten erhaltenen Bauteile zumindest in das späte 12. Jahrhundert – also zeitgleich mit der Errichtung der Burg – zu datieren sind.

1919



Die Brennmittelnnot in Oesterreich: Die Lehrkräfte der Gemeinde Puchberg am Schneeberg fällen im Walde Bäume, um die Schulräume beheizen zu können.
Phot. Heinrich Schumann, Wien.

Holznot in Österreich

Unter dieser Überschrift schreibt die Wochenzeitschrift „Wiener Bilder“ in ihrer Ausgabe vom 14. Dezember: *„In Stadt und Land wird allgemein über die Not an Heizmaterial in Deutsch-österreich bitter geklagt und die Bevölkerung, besonders der ärmere Teil derselben, hat ungeheure Sorgen und Mühen, das notwendige Minimum an Holz und Kohle für den Gebrauch der Küche und für die Beheizung der Wohnräume zu beschaffen. Auch die Schulen und Spitäler leiden furchtbare Not in dieser Hinsicht und eine der*

eigenartigsten Formen der Selbsthilfe hat wohl der freundliche Ort Puchberg am Schneeberg gefunden, wo sich sämtliche Lehrer der Gemeindeschule zusammantaten, um, mit Erlaubnis der Gutsherrschaft, in den Hoyos'schen Forsten Holz zu fällen. Mit dem gewonnenen Holze werden die Schulräume von Puchberg den Winter über geheizt, so daß der Unterricht für die Dorf Kinder wenigstens keine Unterbrechung erleidet.“

1969

Ein neuer Garten Eden: Losenheim

Unter dem Titel *„Puchberger Tal wird Voralpenparadies“* widmete die Volkspost einen ganzseitigen Artikel den Entwicklungsplanungen der Gemeinde Puchberg. In dem von uns ausgewählten Abschnitt über Losenheim heißt es: *„Der idyllische Puchberger Talgrund, der schon vor vielen Jahrzehnten, als die propagierte Wanderbewegung einsetzte, viele Touristen angelockt hatte, soll nunmehr im Zug eines wohlüberlegten Projektes zu einer ruhigen, freundlichen Insel werden, auf der jedermann „Ferien vom Ich“ machen kann. Das Projekt betrifft hauptsächlich den Ausbau Losenheims. Nach Maßgabe ihrer Mittel wird die Gemeinde dafür Sorge tragen, daß dort neue Straßen, Wege, Gehsteige, Kanäle, Wasserleitungen und Parkplätze mit ihren Beleuchtungsanlagen entstehen. Man ist fest davon überzeugt – und diese Überzeugung wird bestärkt durch die zunehmende Beliebtheit Puchbergs – daß der Ausbau von Losenheim keine Fehlinvestition sein wird. Der ihm zugrunde liegende Flächenwidmungs- und Bebauungsplan sieht zunächst die Errichtung eines Sesselliftes und mehrerer Schlepplifte, die Verlängerung der Straße bis zu den Talstationen der Lifts, und geräumige Parkplätze vor. Losenheim kann so zum neuen Wintersportzentrum für das südliche Niederösterreich und für Wien werden.“*

Schneeberg-Museum Galerie Vorschau 2020

Ausstellungszyklus zur Alpingeschichte des Schneebergs

Einführung am 28. Dezember 2019 durch Dr. Ladenbauer und Dr. Rieder um 17.00 im Vitussaal, Anschließend Vorbesichtigung der ersten Ausstellung des Zyklus.

Eröffnung der Ausstellung **„Schneeberg – Skiberg“** am 4. Jänner 2020 um 15.00 Uhr
Die Galerie ist im Jänner und Februar jeweils an den Samstagen von 15.00 – 18.00 geöffnet.



Eine Tiroler Hochzeit auf dem Hochschneeberg

1909



Diese Hochzeit hat natürlich nicht im Winter stattgefunden, aber in unserer Geschichte(n)-Beilage gehen wir nicht streng chronologisch vor. Hier wird von der ersten Trauung berichtet, die überhaupt im Elisabethkirchlein gehalten wurde. Ort und Umstände waren zahlreichen Tageszeitungen einen Bericht wert, oft an prominenter Stelle. Das „Neue Wiener Tagblatt“ schrieb am 12. Juli: „Im Kaiserin Elisabeth-Kirchlein fand heute die erste Trauung statt. Ganz nach Tiroler Art wurde die Hochzeit des Pächters vom Baumgartnerhaus, Herrn Franz Oblasser, welcher im Herbst aus dem Zillertal hiehergekommen war, mit der Postmeisterin Fräulein Anna Huber aus Ferlach in Kärnten gefeiert. In festlichem Zuge bewegten sich die Hochzeitsgäste unter Vorantritt der Puchberger Kapelle und unter Pöllerschüssen der Puchberger Wetterkanonen vom Baumgartnerhaus zum Elisabethkirchlein, wo sich eingefunden hatten: der Bürgermeister von Puchberg Landtagsabgeordneter Johann Sticker, Hotelier Hietz, Hotelpächter Pradel vom Hochschneeberg und zahlreiche Gäste von hier und Puchberg. Natürlich erschienen auch viele Landsleute des

Brautpaares aus Tirol und Kärnten in Originaltrachten zum Hochzeitsfest. Die Trauung vollzog Pfarrer Anton Falk von Puchberg. Nach der Trauung wurde im Hotel Hochschneeberg ein Fröhschoppen eingenommen, der geplante Zug zum Damböckhaus mußte wegen des gerade niedergehenden Gewitters unterbleiben. Die Hochzeitsgäste fuhren mit der Zahnradbahn zum Baumgartnerhaus, wo bei den Klängen der Puchberger Kapelle die Hochzeitstafel abgehalten wurde. Nach Tiroler Hochzeitssitte wurden dabei Schuhplattlertänze, das Fingerhakeln und das Faustschieben aufgeführt. Bei Musik und Tanz ging es im Baumgartnerhause bis in die späten Abendstunden lustig und gemütlich zu. Herr Oblasser empfing von zahlreichen alpinen Vereinen Glückwunschedepeschen.“

Puchberg am Schneeberg.

Funktionäre des Verschönerungsvereines: Obmann Kaufmann Leopold Seidl — Schriftführer Lehrer Karl Weinberger — Kassier Oberlehrer Eduard Laub.

Fahrtdauer von Wien Aspangbahnhof 2³/₄ Stunden, Personenzug II. Kl. K 4.80, III. Kl. K 2.80; von Graz 5 Stunden, Eilzug II. Kl. K 17.30, III. Kl. K 11.30; von Budapest über Wien 8¹/₄ Stunden, Eilzug II. Kl. K 22.80, Personenzug III. Kl. K 11.70; von Oedenburg 2¹/₂ Stunden, Personenzug II. Kl. K 3.50, III. Kl. K 2.30.

Lebensmittel-Durchschnittspreise in Kronen: Rindfleisch 1.90, Kalbfleisch 2.—, Schweinefleisch 2.—, Schweinefett 2.—, Butter 3.—, Milch —.24, Eier —.08.

Ein Verschönerungsverein für Puchberg

Ab der Mitte des 19. Jahrhunderts kam es insbesondere in Deutschland und Österreich zur Gründung von so genannten „Verschönerungsvereinen“ als Teil des bürgerlichen Vereinswesens. Ziel war die Schaffung und Gestaltung von Erholungsgebieten: Parks, gestaltete Waldanlagen mit Ruheplätzen, Bänken, schattigen Alleen, sowie markierte Wanderwege, Aussichtspunkte und dergleichen mehr. In der Regel bestanden diese Vereine bis in die Zwischenkriegszeit und gingen dann meist in den Fremdenverkehrsvereinen auf. In Puchberg wurde ein derartiger Verein im Jahre 1879 gegründet. Es muss als besonderer Glücksfall betrachtet werden, dass einige sehr beachtete Vertreter des Wiener Großbürgertums sich in die Puchberger Gegend regelrecht verliebt und so den Grundstock für die Herausbildung einer florierenden Sommerfrische gelegt hatten. Die älteste Sommerfrischtradition in Puchberg hatte die Wiener Seidenfabrikantendynastie Siebert, die dem Ort seit 1830 über drei Generationen treu verbunden blieb. In ihrem Gefolge sind dann der Seidenwarenfabrikant Ludwig Damböck und der Klavierfabrikant Friedrich Ehrbar zu nennen. Man kann mit Fug und Recht behaupten, dass sie im Zusammenwirken mit Pfarrer Ferdinand Just die Gallionsfiguren für den Aufschwung Puchbergs, das damals als touristisches Ziel gegenüber Reichenau und Payerbach immer mehr ins Hintertreffen zu geraten drohte, waren.

1879

Statuten des Verschönerungs-Vereines zu Puchberg am Schneeberg.

§. 1. Der Verschönerungs-Verein zu Puchberg am Schneeberg, der daselbst seinen Sitz hat, stellt es sich zur Aufgabe im Markte Puchberg am Schneeberg an geeigneten Plätzen Allees anzulegen, und im weiteren Verfolge verschiedene Wege des Puchberger Thalfessels schattig zu machen, an schönen Aussichtspunkten Bänke, und wenn erforderlich, Gebüsch anzubringen, auf die Verbesserung der Wege im Thale Puchberg hinzuwirken und falls es die Mittel des Vereines gestatten, auch größere Unternehmungen, welche geeignet sind den Fremdenzufluss zu fördern, als: Herstellung von Promenadewegen im Thale, Anlegung eines Parks, Errichtung einer Badeanstalt zc. ins Leben zu rufen.

Hierbei bezweckt der Verein nichts anderes, als einerseits den Fremden den Aufenthalt im durch Naturschönheiten ausgezeichneten Puchbergthale so angenehm als möglich zu machen, und andererseits eben dadurch der hiesigen Bevölkerung zu nutzen.

Winter in Österreich

Das war eines der Themen in der „Illustrierten Kurorte-Zeitung“ am 20.

1929

November 1929. In dem Artikel heißt es u.a.: „Der Gast,

der Österreich aufsucht, um hier Wintersport zu treiben, wird sich auch im kleinsten Bergdorf mit seiner Kunst nicht vereinsamt fühlen müssen. Jung und alt der bodenständigen Bevölkerung wird an seinen Winterfreuden Anteil nehmen, denn der Wintersport, vor allem der Skisport, ist in Österreich seit langem Landesbrauch geworden. Der winterliche Gast wird also allerorten auf Verständnis für seine Wünsche und Bedürfnisse rechnen dürfen, und das mag für die Empfehlung des Landes zum Winteraufenthalt nicht so unwesentlich sein. Zu den meistbesuchten österreichischen Wintersportplätzen gehören Admont, Aspang, Bad Aussee, Mürzzuschlag, Bödele, Filzmoos, Bad Gastein, Igls, Kitzbühel, Kufstein, Lilienfeld, Lofer, Mallnitz, Mariazell, Mönichkirchen, Neumarkt, Obertauern, Obladies, Puchberg am Schneeberg, Radstadt, Ramsau, St. Anton am Arlberg, St. Johann, Semmering und Zell am See. An allen österreichischen Wintersportplätzen befinden sich vorzügliche Unterkunftsmöglichkeiten in allen Preislagen, so daß jeder nach Österreich kommende Wintersportler vollauf befriedigt sein wird.“

Impressum: Puchberger Geschichte(n) – Beilage zum „Puchberger Franzerl“

Für den Inhalt der Beilage verantwortlich: Dr. Karl Rieder p.A. Gemeindeamt 2734 Puchberg am Schneeberg
Quellennachweis: Alle verwendeten Materialien inklusive der Abbildungen stammen aus Puchberger Archiven

NEU 4. Teil

von HAM Foto & Film
Herta & Adi Möslinger

PUCHBERG
wia's woa - wia's is

Sa. 18. Jänner 19 h

Gasthof "Zwinz Max"

Sa. 25. Jänner 19 h

Hotel Schneeberghof

Karten erhältlich um € 6.-
im Schneeberghof und Zwinz Max
Schüler erhalten Freikarten

NEU
4. Teil

PUCHBERG
wia's woa - wia's is



von Herta & Adi Möslinger

Wieder mit der Kamera eingefangen,
erlebt ihr mit uns einzigartige, spannende,
ergreifende und heitere Erzählungen sowie
Aktivitäten aus dem Puchberger Leben:
wia's woa - wia's is

Wir danken allen, die aktiv mitgeholfen haben.
Ein besonderes Danke an die Puchberger
Jugend, die uns mit Begeisterung und Freude
unterstützt hat.

Karten erhältlich um € 6.-
im Schneeberghof und „Zwinz Max“
Schüler erhalten Freikarten

5. Teil folgt im Herbst 2020

Neueröffnung

Halmerhof täglich von 10-24 Uhr

Mittagsmenü

EUR 5,90

Küche täglich bis 22 Uhr

Freitag, Samstag und Sonntag 16-24 od. länger

Apres Ski



Floriani Post 2019

Liebe Puchbergerinnen und Puchberger!

Anlässlich unseres Oktoberfestes möchten wir uns noch einmal bei allen Besuchern und Gönnern der Freiwilligen Feuerwehr Puchberg recht herzlich bedanken, und Sie vorbeugend informieren, wie Sie einen Christbaumbrand vermeiden können.

Vorsicht Christbaumbrand !

- **LAGERUNG:** Nur in kühlen und möglichst nicht geheizten Räumen bis zur Aufstellung aufbewahren. Damit Christbäume länger frisch bleiben, am besten bis zur Aufstellung in einem mit Wasser gefüllten Topf oder Kübel stellen.
- **AUFSTELLUNG:** Nur kipp- und standsichere Vorrichtungen (Christbaumständer) verwenden. Bewährt haben sich die im Handel erhältlichen Christbaumständer mit eingebautem Behälter, der mit Wasser gefüllt wird.
- **STANDORT:** Christbäume so aufstellen, dass im Falle eines Brandes das Verlassen eines Raumes ungehindert möglich ist. Daher nicht unmittelbar neben Türen aufstellen (Fluchtwege freihalten)!
- **SCHUTZABSTÄNDE:** Mindestens 50 cm Abstand von brennbaren Vorhängen, Decken und Möbeln halten. Die Umgebung des Christbaumes von leicht entzündlichen Gegenständen freihalten.
- **CHRISTBAUMSCHMUCK:** Keine brennbaren Stoffe wie Papier, Watte oder Zellwolle verwenden. Abstände zu Kerzen beachten! Optimal ist eine elektrische Beleuchtung, wie sie in geprüfter Qualität im Fachhandel erhältlich ist. Sollten Sie doch Kerzen verwenden: Sicher befestigen, die Kerzen von oben nach unten anzünden und von unten nach oben auslöschten.
- **LÖSCHVERSUCHE:** Mit Wasser sofort löschen bzw. den Baum in eine Decke einrollen. Sollten die Löschversuche scheitern, verlassen Sie sofort den Brandraum und schließen Sie die Tür!

NOTRUF 122

ERFOLGLOSER LÖSCHVERSUCH->

- Raum sofort verlassen
- Türen zum Brandraum schließen
- Feuerwehr alarmieren
- Beim Haustor erwarten

Zum Abschluss wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten „Rutsch“ ins Jahr 2020.

Ihre Feuerwehr Puchberg!



**Schl O sserrei
C K**

SCHLOSSEREI BOCK
Ascherstraße 10
A-2734 Puchberg am Schneeberg
Tel: +43 (0)2636 2303
Fax: +43 (0)2636 2303-11
E-Mail: info(at)schlosserei-bock.at
www.schlosserei-bock.at

**Elektro
& Holz
Tisch Wolfgang**

Elektroinstallationen
Blitzschutz ⚡ SAT - Anlagen
wtisch@dialog-gruppe.at
0664 / 412 34 89
Schneeräumung - Kleinhäckseldienst
Problembaumbeseitigung

realfriends.at
IMMOBILIEN



Franz Eidler
Immobilienberater

0676 | 510 37 85
fe@realfriends.at



JOGGER
HANDWERK

Kaminaufsätze - Metallwarenerzeugung - Fassadenbau - Flachdächer
Dachreparaturen - Sanierungen - Dacheindeckungen

Johannes Gerhartl
Hauptstraße 3
A-2732 Willendorf
Tel.: +43 (0) 2620/2216-0, Fax DW 20
gerhartl@joger.at
www.joger.at



**auto
Hietz**
www.auto-hietz.at

Schneebergstraße 59, 2734 Puchberg
Telefon: 02636 / 2267 E-Mail: office@auto-hietz.at

**Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit
und eine gute Fahrt ins neue Jahr!**



APFLER
ELEKTROTECHNIK

Sierningstraße 11, 2734 Puchberg am Schneeberg
Tel.: 02636/3956, Fax: 02636/3956 DW 30,
Mobil: 0664/2529791, E-Mail: info@elektroapfler.at

**Planung, Wartung, Installation und Überprüfung von
Kraft-, Licht- und Schwachstromanlagen,
Erdungs- und Blitzschutzanlagen,
SAT-Anlagenbau, Telefon-, Sprech- und Videoanlagen,
Elektrowaren, Störungsdienst**



**Taxi
Fohringer**

Schneebergstr. 232, A-2734 Puchberg, Tel.: 02636/2111
www.taxi-fohringer.at

Gästeabholdienst von Haus zu Haus
Puchberg – Wien – Puchberg,
Flughafentransfers
Div. Taxifahrten
Ärzte-Kontrollfahrten – Krankentransporte
Einkaufsfahrten
Großes Rundfahrtenprogramm
Tel.: 0680 1277488



**ZIMMEREI
PICHLER**

ING. INGEBORG STICKLER - ZIMMERMEISTER
2734 Puchberg/Schneeberg . Neunkirchnerstraße 71
Telefon 02636/3344 . Mobil 0664/155 37 19
office@zimmerei-pichler.at . www.zimmerei-pichler.at

KULTUR SCHENKEN!

Detaillierte Infos und **Ö-Ticket-Karten** erhalten Sie am Info Point im Alten Rathaus, Hauptplatz 1-3, Tel. 02622-373-311, online und bei allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen.



www.wnkultur.at

**Raiffeisenbank
Schneebergland**

Bankstelle Puchberg

**F R
O O H E
F E S T
T A G E !**

... und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen
Ihre Raiffeisenbank Schneebergland.

www.rbschneebergland.at

PAULISCHIN

Bargeldlos tanken in Puchberg, Weikersdorf und Tribuswinkel

Holen Sie sich Ihren
persönlichen Tankschlüssel und fragen Sie nach unseren Rabatten

02636/23 18 23 oder office@paulischin.com



BEATE EBNER

Manuelle Lymphdrainage (MLD)

freiberufl. Heilmasseurin / gewerbl. Masseurin

Ordination DDR. med. Isabella Wessig - Wr. Neustädter Str. 5, 2734 Puchberg am Schneeberg

Tel.: +43 101 664 / 73 444 032

www.beate-ebner-massage.at



DER HOLZBAUMEISTER IST AUCH SPENGLER

Durch unsere hauseigene Spenglerei können wir Ihnen zusätzlich zum Holzbau auch Dach- und Spenglerarbeiten anbieten.

- Blechverblendungen für Ihr Steildach
- Kamin- oder Untersichtverblechungen
- Errichtung von Foliendächern
- Arbeiten rund um Ihr Flachdach
- Dachbegehungen – Kontrolle 1 x jährlich
- Instandhaltung & Sanierung Ihres Daches

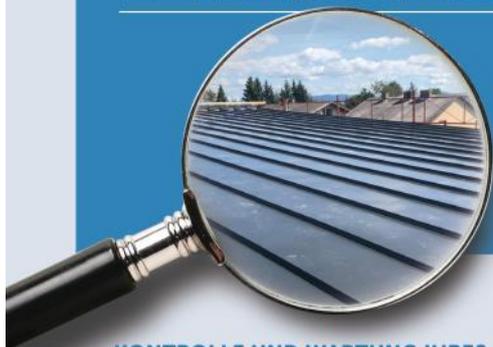


2734 Puchberg am Schneeberg, Granatzbühelgasse 1
T: 02636-20261, office@holzbaumeister-strebinger.at
www.holzbaumeister-strebinger.at

graphik_wwenzo.at

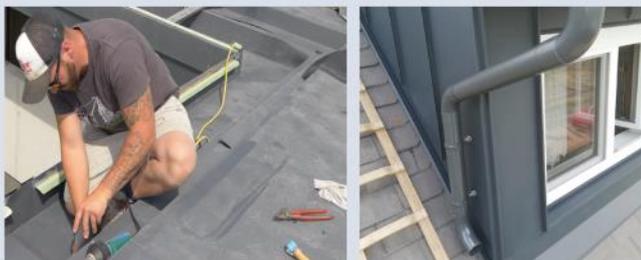
VERSICHERT? OHNE DACHKONTROLLE NICHT WIRKLICH!

Nur durch ständige Dachkontrolle ist ihr Dach weiterhin versichert



KONTROLLE UND WARTUNG IHRES FLACH- ODER GIEBELDACHES

- Pflege des Oberflächenschutzes bei Dachbahnen
- Ausbessern schadhafter Fassadenanschlüsse
- Reinigung von Dachrinnen, Fallrohren, Dachabläufen ...
- Entfernung grober Schmutzablagerungen
- Säuberung von Kiesschüttungen, insbesondere von unerwünschtem Pflanzenbewuchs
- Vorbeugender Rostschutz bei Metallteilen
- Auswechseln schadhaft gewordener Dachmaterialien



1 x jährlich Dachbegehung und Kontrolle bringt!

Neben der Erstellung und Sanierung Ihres Daches, kümmern wir uns auch um die Instandhaltung. Eine Dachbegehung zur Prüfung etwaiger Schäden an der Dacheindeckung oder Dachrinnen sollte einmal jährlich durchgeführt werden, um im Schadensfall sofort handeln zu können.

Nähere Infos dazu? Rufen Sie uns einfach an.



2734 Puchberg am Schneeberg, Granatzbühelgasse 1
T: 02636-20261, office@holzbaumeister-strebinger.at
www.holzbaumeister-strebinger.at

Bau & Gartenmarkt
TERNITZ

UNSER
X LAGERHAUS
DIE KRAFT AM LAND

ALLES FÜR WEIHNACHTEN

CHRISTBAUMSCHMUCK
ADVENTKRÄNZE
DEKO-ARTIKEL
GESCHENKE

CHRISTBÄUME
AUS DEM
LAGERHAUS

lagerhaus.at/rlg



R&P ARCHITEKTUR
RUDISCHER & PANZENBÖCK
ARCHITEKTUR GMBH & CO KG
Schwarzottstraße 2a 2620 Neunkirchen www.rundp.at

SPARKASSE 
Neunkirchen

Was zählt,
sind die Menschen.

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!



Einladung zur Fackelwanderung zum
Öhlerschutzhaus am 31.12.2019
Treffpunkt: Puchberg Holzplatz in Haltberg, 16 Uhr

Auf Euer Kommen freut sich der Obmann der
Naturfreunde Puchberg
Thomas Kollmann/Mario&Gabi

Öhlerschutzhaus Mario&Gabi
Öffnungszeiten:
28.12.2019 bis 06.01.2020 durchgehend geöffnet
Telefon: 0650/4964945



Martin Schanner
 Hackguterzeugung
 Mobil: 0664 46 77 266

Franz Schanner
 Erdbau/Kommunaldienste
 Mobil: 0664 21 20 944

Büro: 02636/3441 Fax: 02636/25221
 A-2734 Puchberg, Schneebergstr. 180
 Email: office@schanner-erdbau.at

www.schanner-erdbau.at

3 Marken unter einem Dach



PEUGEOT



SUZUKI



LADA



Jetzt probefahren
 new Peugeot 208

Car Wash Zauder

Pflegen Sie Ihr Fahrzeug mit der neuesten und lackschonenden Technologie von

neu! AUTOWASCHANLAGE neu! WashTec



Service und Reparaturen aller Marken. Günstige Fixpreise

Autohaus Erich ZAUDER GmbH

2734 Puchberg, Neunkirchnerstr. 7a, Tel.: 02636/2312-0 www.zauder.at

Abnehmerinformation gemäß § 6 Trinkwasserverordnung

Wasserversorgungsanl.	Quelle	Quelle	Quelle	Quelle	Richtindikator	Anhand der Untersuchungsergebnisse vom 16.9.2019 dürfen wir Sie im Folgenden über die wichtigsten Analyseergebnisse des Wassers der Wasserversorgungsanlagen Puchberg informieren. Pestizide: Im untersuchten Umfang nicht bestimmbar. Auszug a.d.Gutachten: Aufgrund der vorliegenden Befunde entsprechen die in Verkehr gebrachten Wässer der WVA Puchberg den Anforderungen der Trinkwasserverordnung und waren daher für Trinkzwecke zulässig.
Puchberg am Schneeberg	Haltberg	Unternberg	Hengsttal	Schwarzengründ		
Bezeichnung	in mg/l	in mg/l	in mg/l	in mg/l	in mg/l	
Temperatur in °C	11,0	11,2	12,1	12,5		
pH-Wert	7,7	7,7	7,8	7,6	6,5- >9,5	
el.Leitfähigkeit bei 25 °C	440	400	480	480	--	
Gesamthärte in °dH	14,0	12,8	14,7	14,3	--	
Carbonathärte in °dH	11,9	12,7	12,9	12,1	--	
Säurekapazität ->pH 4,3 **	4,07	4,20	4,59	4,30	--	
Eisen	<0,010	<0,010	0,005	<0,010	0,2	
Mangan	<0,010	<0,010	<0,001	<0,010	0,05	
Ammonium	<0,010	<0,010	<0,010	<0,014	0,5	
Nitrat	6,0	7,8	7,9	8,4	--	
Nitrit	<0,005	<0,014	0,005	<0,005	--	
Hydrogencarbonat	263	250	280	265	--	
Chlorid	1,1	<1,0	<1,0	<1,0	200	
Sulfat	20	5,9	13	31	250	
Oxidierbarkeit-KMnO4	3,8	3,4	0,6	0,5	8	

Informationen zur Müllabfuhr 2020

Alt-Speiseöl

Von der Gemeinde wird kostenlos ein 3-Liter-Gefäß für Alt-Speiseöl bereitgestellt. Das volle Kübel kann **am Bauhof** (Ziehrerweg 4) jeden Freitag von 08.00 – 14.00 Uhr abgegeben und gegen ein leeres getauscht werden.

Windelexpress

Es besteht die Möglichkeit, Windeln jeden Freitag von 08.00 – 14.00 Uhr, kostenlos am Bauhof, Ziehrerweg 4 in neutralen Säcken, abzugeben.

Für eine Gebühr von € 10,-, Hausabholung möglich (für max. 3 Säcke à 40l).

Bitte um einmalige Anmeldung im Tourismusbüro ☎ 3300-11

Restmüllsäcke

für 2020 können ab SOFORT im Tourismusbüro abgeholt werden.

Einstecksäcke für BIO TONNEN

Bitte in den Wintermonaten unbedingt die Einstecksäcke vor der Abholung vom Tonnenrand lösen, damit die Entleerung problemlos möglich ist (**Anfrieren!**).

Sperrmüll HAUSABHOLUNG

Auch 2020 wird wieder eine kostenpflichtige Hausabholung Ihres Sperrmülls möglich sein. Genaue Anmeldedaten erfahren Sie in der März 2020 Ausgabe des Puchberger Franzers bzw. am Müllplan 2020.

Papiertonnen

Wir ersuchen alle Puchbergerinnen und Puchberger, die das kostenlose Service der Papiertonne noch nicht in Anspruch nehmen, sich für die Papiertonne zu entschließen.

Anmeldung für die kostenlose Papiertonne: 02636/3300-19 Doris Schlichtinger.

Die Tonnen bitte bis spätestens 05:30 Uhr am Abfuhrtag bereitstellen.

Grüne Tonne

Bereich 1	
Arbestalweg	Pfennigwiesenweg
Ascherstraße	Rendlweg
Ehrbarweg	Rohrbacher Straße
Eichbergweg	Römerweg 4+6
Hasenbühelgasse	Schwarzengründgasse
Hufnägelgasse	Sierningstraße
Im Geweir	Steinbachweg 1 und 2
Leopold Auerweg	Steinkamperweg
Neunkirchner Straße	Vierlehengasse
Neusserweg	Wr. Neustädler Str. ab Nr.28 bzw. 31
Öhlerweg 1-3	Ziehrerweg
Pfennigbachstraße	Zum Neubau

Bereich 2	
Alleestraße	Muthenhofer Straße
Anton Prokschgasse	Paradiesweg
Bahnstraße	Römerweg (ohne Nr. 4+6)
Hinterer Bahnweg	Riegeläckergasse
Burggasse	Sachwiesengasse
Bürgerfeldgasse	Sierbertweg
Friedrichshöhgasse	Schlagwiesengasse
Feldgasse	Schneebergstr. bis Nr.72 bzw. 91
Gamperlgasse	Schwertwiesengasse
Granatzbühelgasse	Schutzwiesengasse
Hengsttalweg	Sticklergasse
Kirchenweg	Wr. Neustädler Str. bis Nr.26 bzw. 27
Kurpark	Wüstenrotgasse
Leo Arnoldigasse	Zahnradbahnweg

Bereich 3	
Größenbergweg	Im Prater
Hengstbergweg	Schneebergstraße ab Nr. 80
Hinterer Hengstweg	Unternbergweg
Langseitenweg	Wasserfallweg
Losenheimer Straße	

Bio Tonne und Papiertonne

Bereich 1	
Alleestraße	Zum Neubau
Ascherstraße	Neusserweg
Leopold Auerweg	Öhlerweg 1-3
Leo Arnoldigasse	Paradiesweg
Bahnstraße	Anton Prokschgasse
Hinterer Bahnweg	Pfennigbachstraße
Burggasse	Pfennigwiesenweg
Bürgerfeldgasse	Riegeläckergasse
Ehrbarweg	Römerweg
Eichbergweg	Sachwiesengasse
Feldgasse	Schlagwiesengasse
Friedrichshöhgasse	Schneebergstraße bis Nr.72 bzw.91
Gamperlgasse	Schutzwiesengasse
Granatzbühelgasse	Schwertwiesengasse
Hasenbühelgasse	Sierbertweg
Hengsttalweg	Sierningstraße
Hufnägelgasse	Steinbachweg 1 und 2
Im Geweir	Sticklergasse
Kirchenweg	Wiener Neustädter Straße
Kurpark	Wüstenrotgasse
Muthenhofer Straße	Zahnradbahnweg

Bereich 2	
Arbestalweg	Rendlweg
Größenbergweg	Rohrbacher Straße
Hengstbergweg	Schneebergstraße ab Nr. 80
Hinterer Hengstweg	Schwarzengründgasse
Langseitenweg	Steinkamperl
Losenheimer Straße	Unternbergweg
Neunkirchner Straße	Vierlehengasse
Im Prater	Wasserfallweg
	Ziehrerweg

MÜLLABFUHRPLAN 2020 der Marktgemeinde Puchberg am Schneeberg

Sperrmüll:	FR 7.00-18.00 Uhr/SA 7.00-12.00 Uhr FR 7.00-18.00 Uhr	08./09. Mai 2020 05. Juni 2020	Sondermüll: Bauhof	SA 08.00-12.00 Uhr Ziehrerweg 4	09. Mai 2020
Parkplatz Paulschin	FR 7.00-18.00 Uhr/SA 7.00-12.00 Uhr FR 7.00-18.00 Uhr	04./05. Sept. 2020 02. Oktober 2020	Sperrmüll - Abholung	Hausabholung: Anmeldung bis: 28. Mai 2020 und 24. Sept. 2020	KOSTEN- und ANMELDEPFLICHTIG 04./05. Juni 2020 und 01./02. Oktober 2020

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mi 1 Neujahr	Sa 1	So 1	Mi 1	Fr 1 Staatsf.	Md 1 Pflngsten	Mi 1	Sa 1	Di 1	Do 1	So 1 Allerheiligen	Di 1
Do 2	So 2	Md 2	Do 2	Sa 2	Di 2	Do 2	So 2	Mi 2	Fr 2	Md 2	Mi 2
Fr 3	Md 3	Di 3	Fr 3	So 3	Mi 3	Fr 3	Md 3	Do 3	Sa 3	Di 3	Do 3
Sa 4	Di 4	Mi 4	Sa 4	Md 4	Do 4	Sa 4	Di 4	Fr 4	So 4	Mi 4	Fr 4
So 5	Mi 5	Do 5	So 5	Di 5	Fr 5	So 5	Mi 5	Sa 5	Md 5	Do 5	Sa 5
Md 6 H. 3 Könige	Do 6	Fr 6	Md 6	Mi 6	Sa 6	Md 6	Do 6	So 6	Di 6	Fr 6	So 6
Di 7	Fr 7	Sa 7	Di 7	Do 7	So 7	Di 7	Fr 7	Md 7	Mi 7	Sa 7	Md 7
Mi 8	Sa 8	So 8	Mi 8	Fr 8	Md 8	Mi 8	Sa 8	Di 8	Do 8	So 8	Di 8
Do 9	So 9	Md 9	Do 9	Sa 9	Di 9	Do 9	So 9	Mi 9	Fr 9	Md 9	Mi 9
Fr 10	Md 10	Di 10	Fr 10	So 10	Mi 10	Fr 10	Md 10	Do 10	Sa 10	Di 10	Do 10
Sa 11	Di 11	Mi 11	Sa 11	Md 11	Do 11 Fronleichn.	Sa 11	Di 11	Fr 11	So 11	Mi 11	Fr 11
So 12	Mi 12	Do 12	So 12 Ostern	Di 12	Fr 12	So 12	Mi 12	Sa 12	Md 12	Do 12	Sa 12
Md 13	Do 13	Fr 13	Md 13 Ostern	Mi 13	Sa 13	Md 13	Do 13	So 13	Di 13	Fr 13	So 13
Di 14	Fr 14	Sa 14	Di 14	Do 14	So 14	Di 14	Fr 14	Md 14	Mi 14	Sa 14	Md 14
Mi 15	Sa 15	So 15	Mi 15	Fr 15	Md 15	Mi 15	Sa 15 M. Himmelf.	Di 15	Do 15	So 15	Di 15
Do 16	So 16	Md 16	Do 16	Sa 16	Di 16	Do 16	So 16	Mi 16	Fr 16	Md 16	Mi 16
Fr 17	Md 17	Di 17	Fr 17	So 17	Mi 17	Fr 17	Md 17	Do 17	Sa 17	Di 17	Do 17
Sa 18	Di 18	Mi 18	Sa 18	Md 18	Do 18	Sa 18	Di 18	Fr 18	So 18	Mi 18	Fr 18
So 19	Mi 19	Do 19	So 19	Di 19	Fr 19	So 19	Mi 19	Sa 19	Md 19	Do 19	Sa 19
Md 20	Do 20	Fr 20	Md 20	Mi 20	Sa 20	Md 20	Do 20	So 20	Di 20	Fr 20	So 20
Di 21	Fr 21	Sa 21	Di 21	Do 21 Chr. Himmelf.	So 21	Di 21	Fr 21	Md 21	Mi 21	Sa 21	Md 21
Mi 22	Sa 22	So 22	Mi 22	Fr 22	Md 22	Do 22	Sa 22	Di 22	Do 22	So 22	Di 22
Do 23	So 23	Md 23	Do 23	Sa 23	Di 23	Do 23	Md 23	Mi 23	Fr 23	Md 23	Mi 23
Fr 24	Md 24	Di 24	Fr 24	So 24	Mi 24	Fr 24	Do 24	Do 24	Sa 24	Di 24	Do 24
Sa 25	Di 25	Mi 25	Sa 25	Md 25	Do 25	Sa 25	Di 25	Fr 25	So 25	Mi 25	Fr 25 Christtag
So 26	Mi 26	Do 26	So 26	Di 26	Fr 26	So 26	Mi 26	Sa 26	Md 26 Nationalf.	Do 26	Sa 26 Stefanitag
Md 27	Do 27	Fr 27	Md 27	Mi 27	Sa 27	Do 27	So 27	Di 27	Di 27	Fr 27	So 27
Di 28	Fr 28	Sa 28	Di 28	Do 28	So 28	Di 28	Md 28	Mi 28	Mi 28	Sa 28	Md 28
Mi 29	Sa 29	So 29	Mi 29	Fr 29	Md 29	Mi 29	Sa 29	Di 29	Do 29	So 29	Di 29
Do 30	Md 30	Di 30	Do 30	Sa 30	Di 30	Do 30	So 30	Mi 30	Fr 30	Md 30	Mi 30
Fr 31		Di 31		So 31 Pflngsten		Fr 31	Md 31	Sa 31	Sa 31	Do 31	Do 31

Grüne Tonne	Bereich 1
Grüne Tonne	Bereich 2
Grüne Tonne	Bereich 3
Bio Tonne	Bereich 1
Bio Tonne	Bereich 2
Restmüll für ALLE	Papiertonne
	Bereich 1
	Papiertonne
	Bereich 2

Grüne Tonne/Sack

Trockenmüll

- Kunststoffe
- Kunststoffverpackungen
- Metalle
- Textilien (nicht tragbar)
tragbare Kleider zur
Altkleidersammlung
- Glas (Verpackung)
oder in den vorhergesehenen
Glascontainer
- Papier (nicht gebündelt)
bei nicht vorhandener
Papiertonne



Flaschenglas & Verpackungsglas

- Glasflaschen
 - Konservengläser
(Gurkengläser-
Marmeladengläser,...)
- farblich
sortieren**



Alttextilien

- (in Säcken verpackt
& verschlossen)
- tragbare Kleidung
 - Bettwäsche,
Tischwäsche
& Haushaltstextilien
 - tragbare
Schuhe(paarweise)
 - Gürtel, Hüte, Schals,
Handtaschen



Papiertonne

Papier:

- Zeitungen, Zeitschriften
- Prospekte, Illustrierte
- Bücher, Telefonbücher, Hefte
- Pappe und Kartonverpackungen
- Rollenkerne v. Küchenrolle od.
Toilettenpapier

was darf **NICHT** in die **Papiertonne**

- verschmutztes Papier
- nasstes Papier
(Einweghandtücher,
Servietten,...)
- gewachstes Papier (Verpackung
Wurst, Käse,...)
- Tapeten (gebrauchte und neue)
- Aktenordner mit Metall-Leiste
- Wachs-Ölpapiere,
Etiketten

TKB-Sammelstellen

- ermöglichen eine
kostenlose, hygienische
und unkomplizierte
Entsorgung von
- verstorbenen
Heimtieren
 - tierischen Abfällen
(aus Haushalten)
 - verunglückten
Wildtieren



Bio Tonne/Sack

aus Küche und Haushalt:

(ohne Kunststoffbeutel)

- Speisereste, Knochen, Gräten
- Obst-, Gemüse- und Gräten
- Kaffee-/Teesud samt Filter & Beutel
- ungenießbare-, abgell.,Lebensmittel
- verschmutztes Papier
(Servietten,...)
- Eierschalen, Federn, Haare
- Kleintiermist
- Holzasche(kalt)
- Schalen v. Bananen,
Früchten u. Nüssen

aus Garten und Grünfläche:

- Baum-, Strauch-, Grasschnitt
- Unkraut, Gestecke, Fallobst
- Laub, Reisig, Stängel
- Blumen, Pflanzen
- Blumenerde
(Kleine Mengen)



Spermmüll

Gegenstände, die so
groß sind, dass sie nicht
in die Tonne passen,
wie z.B.: Möbel,
Matratzen, etc. können
beim ASZ oder bei der
Gemeindesammlung
abgegeben
werden.



Elektroaltgeräte

Kleingeräte (z.B.:Toaster,...)
sowie Großgeräte (z.B.:
Kühlschränke,...) können
direkt beim ASZ abgegeben
werden.



Die **Entsorgung von
Elektrogeräten ist
kostenlos**

Graue Tonne/Sack

Restmüll/Nassmüll

(nicht kompostierbare Abfälle)

- stark verschmutztes Käse-,
Wurst und Fettpapier
- Kehricht
- Staubsaugerbeutel
- Katzenstreu
- Wegwerfwindeln
- Hygieneartikel,
Hygienepapier
- Hundekot
- Zigarettenreste,
Zigarettenasche
- Asche von Kohls und Kohle (kalt)
- Papiertaschentücher
(verschmutzt)



Problemstoffe

Lacke, Lösemittel,
scharfe Reiniger,
Batterien,
Energiesparlampen,
Chemikalien, etc.
können direkt beim
ASZ abgegeben
werden.



NÖLI Sammelbehälter

(für Altispeiseöl- fett)

Den NÖLI(3 Liter) gibt es
kostenlos bei den ASZ
und den Gemeinden.
Volle NÖLIs können bei
den Sammelstellen
gegen saubere Gefäße
getauscht
werden!



NOTRUF

Ärzte	141
Polizei	133
Bergrettung	140
Rettung	144
Feuerwehr	122
Krankentransport	14844
Service Nummer R.K. 59144 50150	

Notdienste Ärzte Jänner 2020 bis März 2020

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienst abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis wie bei uns an jedem Samstag und Feiertag.

Notdienste Zahnärzte Jänner 2020 bis März 2020**Jänner**

01.	Dr. Michael Paur	Gloggnitz	02662 42664
04.-06.	Dr. Lukas Klapetz	Waldegg	02633 48890
11.u.12.	Dr. I. Fischer-Würthner	Scheiblingkirchen	02629 2518
18.u.19.	Dr. Herber Roch	Gloggnitz	02662 434444
25.u.26.	Dr. Barbara Wanek-Jellinek	Kirchberg	02641 21048

Februar

01.u.02.	Dr. Werner Schrott	Aspangberg	02642 53808
08.u.09.	Dr. Jörg Josef Aichberger	Ternitz	02630 36759
15.u.16.	Dr. Michael Scheicher	Wöllersdorf	02633 43800
22.u.23.	Dr. Johannes Forster	Berndorf	02672 82294
29.	Dr. Sandra Ertlschweiger	Wr. Neustadt	02622 22773

März

01.	Dr. Sandra Ertlschweiger	Wr. Neustadt	02622 22773
07.u.08.	Dr. Wolfgang Melchard	Wr. Neustadt	02622 21694
14.u.15.	Dr. Visnja Milosevic	Grimmenstein	02644 7444
21.u.22.	Dr. Irene Simon	Ternitz	02630 38477
28.u.29.	Dr. Marianne Hahn	Edlitz	02644 37170

DRUCK - WERBUNG - KOPIE



2620 Neunkirchen Triesterstraße 23, 02635/68960

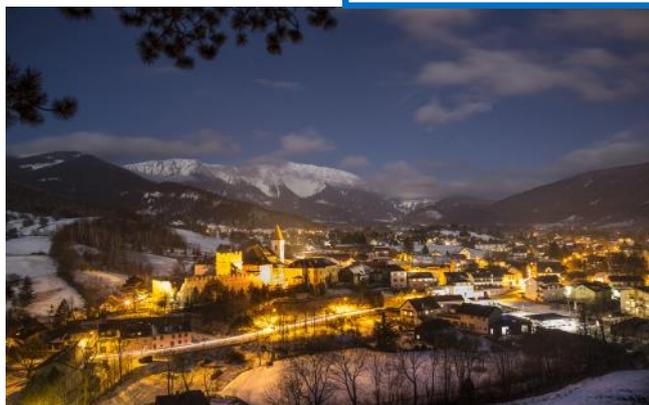
Schneeräumung

Die österreichische Straßenverkehrsordnung verpflichtet die Eigentümer von Liegenschaften im verbauten Gebiet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Es ist auch dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von Dächern, der an der Straße gelegenen Gebäude, entfernt werden.

Sie können unserem Schneeräumungsteam die schwere Arbeit erleichtern, indem Sie bei Schneefall keine Autos auf öffentlichen Verkehrsflächen abstellen und sperrige Gegenstände wie z.B. Radständer und Blumenkästen von den Gehsteigen entfernen. Äste oder Stauden, die über die Grundstücksgrenze in die Fahrbahn ragen, sollten unverzüglich entfernt werden, da sie die Räumfahrzeuge behindern.

Sie werden um Einhaltung dieser Gesetze ersucht. Durch Zusammenwirken von Hausbesitzern und Gemeinde ist auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen gewährleistet.

Am Friedhof werden nach starkem Schneefall nur die Hauptwege geräumt.



**Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten
und
viel Gesundheit
im Neuen Jahr!**